



Werkstattplan

Mein Werkstattplan



Name: _____

Kreuze den passenden Smiley an, wenn du einen Auftrag erledigt hast.



Grund- und Kinderrechte

Auftrag 1	Die Grundrechte – was ist das?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 2	Die 10 wichtigsten Kinderrechte	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 3	Die 10 wichtigsten Kinderrechte und ich	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 4	Informationen rund um die Kinderrechte	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 5	Mein Faltbuch zu den Kinderrechten	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 6	Menschenrechtsorganisationen	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>



Zusammenleben in meiner Familie, Klasse und Schule

Auftrag 1	Zusammenleben in meiner Familie	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 2	Zusammenleben in meiner Klasse	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 3	Unser Klassenrat	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 4	Zusammenleben in meiner Schule	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 5	Die goldene Regel	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 6	Unsere Klassensprecherwahl I (Aufgaben)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 7	Unsere Klassensprecherwahl II (Fähigkeiten)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 8	Unsere Klassensprecherwahl III (Demokratische Prinzipien)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>



Zusammenleben in meiner Gemeinde

Auftrag 1	Die Aufgaben der Gemeinde	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 2	Welches Amt im Rathaus ist zuständig?	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 3	Der Bürgermeister	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 4	Der Gemeinderat/Der Stadtrat	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 5	Bürger nehmen Einfluss	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>



Zusammenleben in Deutschland

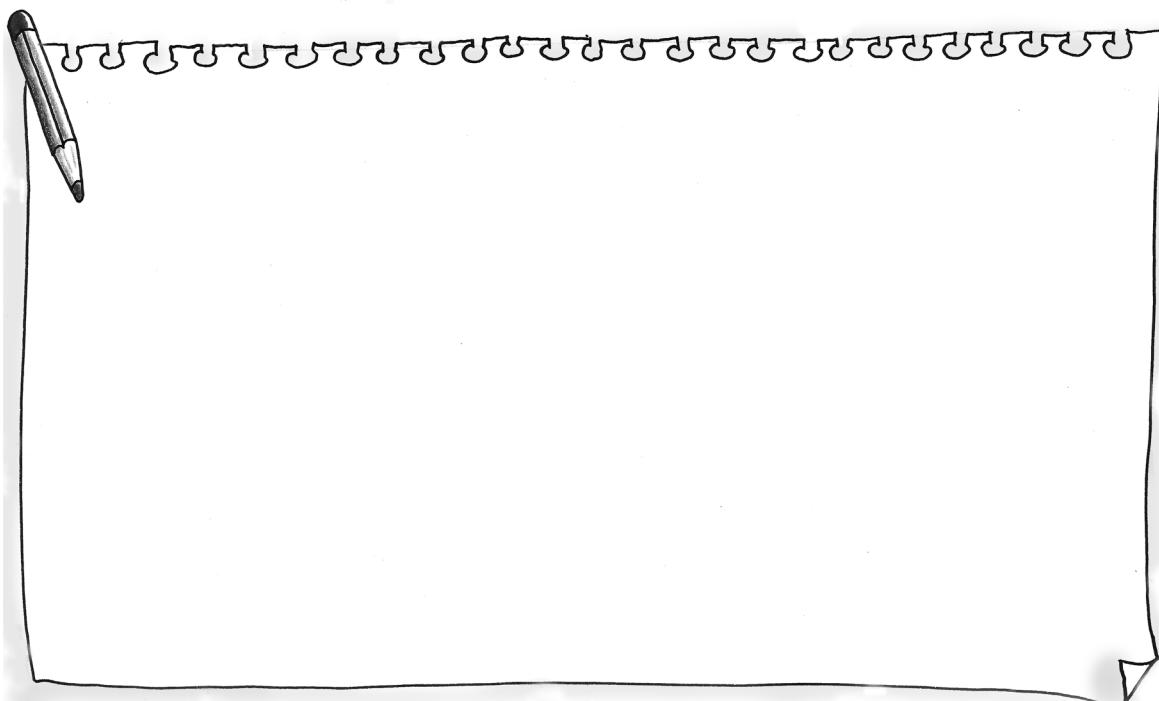
Auftrag 1	So wird Deutschland verwaltet	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 2	Der Bundeskanzler	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 3	Der Bundestag und der Landtag	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Auftrag 4	Mein Referat zu einem deutschen Politiker	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>



Deckblatt: Meine Demokratiemappe



Name: _____





Zusammenleben in Deutschland



Hinweise für den Lehrer

Klassenstufenempfehlung: ab 3. Klasse

Auftrags-karte	Kopervorlage	Ideen/Differenzierung
	Deckblatt: Meine Demokratie-mappe	<p>Das Deckblatt kann von den Schülern frei gestaltet werden. Wer Hilfe benötigt, kann die Vorlage zur Gestaltung verwenden und dazu malen, etwas aufkleben oder aufschreiben (Material zur Verfügung stellen oder als Hausaufgabe aufgeben).</p> <p>Der Lehrer kann folgende Anweisungen zur Deckblattgestaltung an die Tafel schreiben:</p> <p><i>Gestalte dein Deckblatt!</i></p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Schreibe die Überschrift: <i>Meine Demokratiewerkstatt</i> 2. Schreibe deinen Namen sichtbar unten rechts auf die Vorderseite. 3. Male ein passendes Bild oder notiere Wörter, die dir zum Thema Demokratie einfallen, und verziere diese. <p>Praktisch ist es, das Deckblatt in einer Sichthülle im Schnellhefter abzuheften.</p>
So wird Deutschland verwaltet (AK 1)	<p>Text „Deutschland und seine Aufgaben“ (KV 1)</p> <p>Registerbuch „So wird Deutschland verwaltet“ (KV 2)</p>	Der Lehrer muss den Text und die Bastelvorlage fürs Registerbuch im Klassensatz kopieren. Das letzte Registerblatt kann der Lehrer weglassen oder verwenden, je nachdem, ob er in einem Bundesland mit Regierungsbezirken wohnt oder diese Verwaltungseinheit nicht behandeln möchte. Er kann zur Veranschaulichung ein unausgefülltes Registerbuch basteln. Die Schüler notieren auf jeder Seite des Registerbuchs Wichtiges zum „Oberpunkt“.
Der Bundeskanzler (AK 2)	<p>Vorlage „Guckloch-Heft zum Bundeskanzler“ (KV 3)</p> <p>Text „Informationen zum Bundeskanzler“ (KV 4)</p>	Der Lehrer muss den Text und die Vorlage „Guckloch-Heft“ im Klassensatz kopieren. Die Schüler kleben ein Bild vom Bundeskanzler ein. Der Lehrer muss auch das Bundeswappen in Originalfarbe und dessen Bedeutung zur Verfügung stellen. Die fertigen Guckloch-Hefte können im Klassenzimmer ausgestellt und hinterher in die Sichthülle in der Mappe gesteckt werden. Für die Zusatzaufgabe kleben die Kinder Fotos auf ein Schmuckblatt und notieren die Regierungszeiten.
Der Bundestag und der Landtag (AK 3)	<p>Text „Informationen zum Bundestag und Landtag“ (KV 5)</p> <p>Vorlage „Mein Faltbuch zum Bundestag und Landtag“ (KV 6)</p>	Der Lehrer muss den Text und die Vorlage „Mein Faltbuch zum Bundestag und Landtag“ jeweils im Klassensatz kopieren. Zur Veranschaulichung kann ein unausgefülltes Faltbuch gebastelt und ausgestellt werden. Die Schüler sollen ihr Faltbuch mithilfe des Textes selbst füllen. Für die Präsentation des Faltbuches muss der Lehrer Zeit einplanen. Das fertige Faltbuch der Schüler kann zur Aufbewahrung in die Sichthülle hinter das Deckblatt der Demokratiemappe gesteckt werden.
Mein Referat zu einem deutschen Politiker (AK 4)	Checkliste „So gestalte ich mein Referat“ (KV 7)	<p>Der Lehrer muss die Checkliste im Klassensatz kopieren.</p> <p>Der Lehrer kann die Kinder im Internet nach ihrem Politiker bzw. ihrer Politikerin recherchieren lassen oder dies als vorbereitende Hausaufgabe aufgeben.</p> <p>Für die Referate muss der Lehrer Zeit einplanen – entweder am Ende der Stunde oder zu Beginn der nächsten. Das Referat erarbeiten die Kinder in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit in der Schule. Wichtig ist jedoch, dass bei der Erarbeitung in Partner-/Gruppenarbeit die Gestaltung und Präsentation der Bereiche gerecht aufgeteilt wird.</p>
	Das habe ich gelernt – mein Reflexionsblatt	Dieses Reflexionsblatt für den Schüler kann der Lehrer je nach Vorschreiten bei der Werkstattarbeit individuell in oder am Ende einer Stunde einsetzen. Die Schüler notieren oben Sätze/Schlagwörter und malen oder kleben auf die untere Hälfte ein Bild.
	Das habe ich gelernt – meine Lernlandkarte (KV 8)	Nach Bearbeitung aller Auftragskarten des Themenbereichs füllt der Schüler die Lernlandkarte aus. Mit der Blankovorlage kann er eigene individuellere Ziele notieren.